

Celle, 11.03.2026

Antrag zur Änderung der Verkehrsführung in Richtung Hamburg, Lüneburg und Braunschweig zur Entlastung der Menschen in der Blumlage und in Westercelle

Die SPD-Ratsfraktion beantragt, dass die Verkehrsführung in die Fahrrichtungen Hamburg, Lüneburg und Braunschweig an der Einmündung des Wilhelm-Heinichen Ringes in die Hannoversche Heerstraße geändert wird. Statt weiterhin den Verkehr in Richtung Hamburg, Lüneburg und Braunschweig über Hannoversche Heerstraße, Wederweg und Altenceller Schneede zur Braunschweiger Heerstraße zu leiten, soll der Verkehr künftig vom Wilhelm-Heinichen Ring aus über die Hannoversche Heerstraße nach Süden zur Umgehungsstraße (neue B 3) in Höhe Wallach geleitet werden, um über diese zur B 214 in Altencelle zu gelangen.

Begründung:

Die Verkehrsführung über die Straßen Wederweg und Altenceller Schneede führt über längere Strecken durch reine Wohngebiete, die es zu entlasten gilt. Bekanntlich führen Straßenlärm und Abgase zu gesundheitlichen Schäden. Insbesondere der starke LKW-Verkehr ist hier als Verursacher auszumachen. Die beantragte Verkehrsführung entlastet die Menschen, die diesem Verkehr seit Jahrzehnten ausgesetzt sind, erheblich. Die Wohnbebauung an der beantragten Streckenführung ist erheblich geringer, und befindet sich in einem größeren Abstand zur Straße.



Patrick Brammer
Fraktionsvorsitzender



Jürgen Rentsch
Ratsherr